

Die 10. Reflexionstage 2019

■ in konstruktiv-entspannter Atmosphäre:

2019 waren die gut besuchten Reflexionstage ein voller Erfolg. Als besonderes Format zum Austausch von Studierenden der verschiedenen Studiengänge, Lehrenden & Mitarbeitenden zeigte das diesjährige Workshop-Angebot eine tolle Bandbreite an Interessen am Campus. Am 1. Tag gab es ein festes Programm, am 2. Tag konnten spontan Themen eingebracht und die Reflexionstage so mitgestaltet werden. Fast schon Festivalcharakter entstand durch das gemeinsame Frühstück sowie das Grillen mit Musik & Slackline am 1. Abend.

■ mehr Vernetzung erwünscht:

Mehr Informationen und wissen, was alles auf dem Campus passiert? Siehe dazu auch unsere Übersicht mit den verschiedenen Initiativen & deren Veranstaltungen: <https://www.hs-magdeburg.de/hochschule/fachbereiche/angewandte-humanwissenschaften/projekte.html>

■ Ergebnisse sichtbar machen – die Ampel:

Um Forderungen und Wünsche, Mißstände, aber auch Erfolgsgeschichten transparent zu machen, haben wir in diesem Jahr ein anschauliches System genutzt. Mit Hilfe einer Ampel wurden die Ergebnisse aus den Diskussionen sowie den Kreativ-Workshops im gemeinsamen Abschlussplenum zugeordnet:

- **Rot** sind Themen, bei denen dringend Handlungsbedarf besteht.
- **Gelb** markiert sind Aspekte, wo weiter diskutiert werden muss.
- im „**grünen**“ Bereich ist alles, was (bereits) gut läuft.

■ Unterschiedliche Perspektiven:

Bei der Vorstellung der Workshops jeweils am Nachmittag zeigte sich, das selbstverständlich eine eindeutige Zuordnung der diskutierten Inhalte zu den drei Farben nicht immer möglich ist; die Realität ist oft komplex. Dennoch soll(te) die Ampel offen legen, wo und welche Veränderungen gewünscht sind, was auf der folgenden Seite sichtbar wird.

zu den Workshop-Ergebnissen



1

Reflexionstage 2019 – zentrale Ergebnisse der Workshops

Workshop

Anliegen & Handlungsbedarf:

- Zivilklausel - Frieden an der HS
- Feminismus - umkämpfter Begriff!?
- Prekäre Arbeitsbedingungen a. d. HS!?
- Internationales, engl.-dt. Studienmodul
- Kuckucksnest Uchtspringe
- Studienleistungen, -stress & -organisation
- Ohnmacht vs. Selbstbestimmung

Die Arbeitsgruppe bemüht sich um die Umsetzung der Zivilklausel der HS Magdeburg-Stendal & weiterer Friedensarbeit, nä. Treffen: 08.07/20Uhr/fetbar noch immer gibt es Machtgefälle zw. Geschlechtern, in Diskussionen Unterschied zw. Person & sozialer Konstruktion „Mann“ verdeutlichen → mehr miteinander sprechen
Prekäre Arbeit hat subjektive & systemische Folgen, die Gehör finden müssen, → weiterer Austausch findet im Rahmen der „Mittagspause „Mittelbau““ statt
fachbereichsübergreifendes BA-Modul f. KiWi, Reha, Kipäd + Soz.Arbeit (SGM), Querschnitts-Oberthema festlegen (Diversität/Inklusion/ Partizipation) + Umsetzung klären
Studierende dürfen mit Erfahrungen nicht allein gelassen werden, mehr Unterstützung von der HS, überregionales Problem der Unterversorgung
Moodle-Kurs f. Dozierende, PDF f. Schreiben v. Haus- u.Abschlussarbeiten, Diskussion & Flyer (zu Studienbeginn) zu Studienleistungen, mehr Austausch zw. Studiengängen
Unterlegenheitsgefühle b. Stud., Unklarheit über stud. Mitbestimmung, mehr Transparenz ü. Mitbestimmungswege, Beschlüsse, SQM-Ergebnisse, digitalen Kummerkasten schaffen

Weitere Diskussionspunkte (Auswahl):

- Orientierungstage
- Nachhaltigkeit als Diskussion
- Familien (be)treffend
- Diskriminierungsfreie Hochschule!?
- Gestaltung Connect You aus Stud.-sicht
- Ehrenamt am Campus
- Novelliertes Psychotherapeutengesetz

mehr Kooperation zw. FBen, bessere Planung + Vorschläge (mehr von Studis f. Studis)
Stromanbieter der HS?, neues Automatenangebot (≠Nestlé), grüner Freiraum
mehr Kontakt, Familienbrunch & monatliche Elterntreffen in SDL organisieren
Diversität erhöhen (bzgl. Studiengängen), Transparenz Lehrevaluation & deren Folgen
Probleme mit dem Informationsaustausch zw. Studierenden & Aussteller*innen
niedrigschwellige Vernetzung untereinander, Kalender für stud. Veranstaltungen
Wie können Studierende zukünftig damit umgehen? Diskussion m. Reha-Kollegium und Stud. am 3.7.

Was gut lief / in Zukunft laufen soll:

- KiWi Berufsverband AG
- KiPäd und danach?
- Kuckucksnest II
- länger/selbstbestimmt Studieren
- Campusgestaltung
- Nachhaltigkeits-Workshop
- Kreativ-Workshop
- Entspannung-Workshop

regelmäßige Treffen zur Reflexion der Berufspraxis, Planung KiWi-Tagung im WiSe
Einblicke in Berufspraxis durch Ehemalige & Diskussion des Berufsbildes
dringender Handlungsbedarf → Zielfindung ausformuliert, u.a. Mentor*innen einbeziehen
Handreichung mit hilfreichen Informationen wird vom FasRa erarbeitet
zahlreiche Anregungen zur (Neu)-Gestaltung von Räumen, mehr Steckdosen
Lichterkette aus Plastikbechern & Insektenhotel (s. Foto 1) gebaut
Makramee-Knüpfttechnik f. Armbänder erlernt, Gläser-Recycling, entspannte Athmo
der WS zur progressiven Muskelrelaxation war entspannend

alle Ergebnisse/
Protokolle in

„Reflexionstage“

